

2. *Da hät si hält oana recht mächtig fürata,
i denk ma halt á, der geht an Himmi drobm vorar,
von „Gloria in excelsis“ hät er mir eppas gsägt,
ha^r dennerscht net recht 's Herz ghäbt, so da (B) i 'n hätt recht gfrägt.
Ho-ho-ho-ho-ha-ho, so da (B) i 'n hätt recht gfrägt.*
3. *Soviel i hält vostandn hä (b), so sollt ma gschwind aufstehⁿ,
ünd sollt ma hält schleüningst auf Bethlehem hir geh^r.
Da werd^s ma rochl a^rtreffa a wunderbares Kind,
es liegt in da Krippn bän Esl ünd bän Rind,
Hi-hi-hi-hi-hi-hind, bän Esl ünd bän Rind.*
4. *Drim gehts, liebe Nächstarn, ünd sámts enk fei^r net!
Iatz gehen wir zum Kindelein ünd bringen eahm wás mit!
Nehmts Milli, Mehl ünd Búdan ünd Semmi, Oar ünd Schmälz;
i bring eahm a Lámpal ünd á-r-a wengal Sälz.
Ho-ho-ho-ho-ho-hälz, ünd á-r-a wengal Sälz.*
5. *Unde wir vom Kindelein dann widderscheiden fort,
dann lassen wir die Herzen zum Angedenken dort
ünd sprechen voller Gnáde: Dú liabes Jesulein,
laß hier uns den Frieden recht anbefohlen sein!
Ho-ho-ho-ho-ho-hein, recht anbefohlen sein!*